

Materialien der RBS Bayern zum Ausleihen

Methoden – Einstieg, Hauptteil, Abschluss

- **Globales Lernen - Methoden für die entwicklungspolitische Bildungsarbeit**
Die Materialmappe bietet methodische Anregungen für die entwicklungspolitische Bildungsarbeit. Sie dient ReferentInnen als Unterstützung zur Vorbereitung ihrer Veranstaltungen. [Download](#)
Material kann kostenfrei bestellt werden
- **Weltverteilungsspiel / „Weltspiel“ (Plane 4mx5m)**
Das Weltspiel ermöglicht das Erleben von Zahlen und Fakten zur Verteilung von Gütern und Ressourcennutzung auf der Welt. [Download Spielanleitung](#)
Auch das Thema Flucht kann im Weltspiel als Einstieg dienen ([Download Spielanleitung](#))
- **Bildkarten von Beltz für Trainings, Workshops und Teams**
Diese Bildkarten sind speziell für den Einsatz in Gruppen gedacht. Sie dienen als Kommunikations-Tool, welches den TeilnehmerInnen hilft sich durch die Fotos mehr zu öffnen sowie das Sprechen anregen und erleichtern.
- **Fokus Lateinamerika - Bildungsmaterialien**
In fünf Hefte werden aktivierende und vielseitig einsetzbare Workshopkonzepte des Globalen Lernens dargestellt. Diese regen anhand von konkreten Beispielen aus Lateinamerika und Deutschland zu einer (macht-)kritischen Auseinandersetzung mit globalen und innergesellschaftlichen Verhältnissen an. Gleichzeitig stellen sie den Bezug zur Lebenswelt und dem Alltag von Jugendlichen in Deutschland her.
- **Was ist eigentlich Ihre Lieblingsfrage? Die Fragen-Kollektion**
Einfache und raffinierte Fragen für Moderation und Training. Sie können mit Fragen fördern oder auch behindern. Trainer müssen daher gut wissen, was sie mit der Frage erreichen oder bewirken wollen. Fragen bringen Farbe, Schwung und Kreativität in Ihre Veranstaltungen.
- **Brauchen wir den Beutelsbacher Konsens? Eine Debatte der politischen Bildung**
Der "Beutelsbacher Konsens" ist ein zentrales Leitbild der politischen Bildung. Der Band bewertet die Entstehungs- und Rezeptionsgeschichte des 1977 formulierten Konsenses neu. Außerdem werden aktuelle Fragen zur Interpretation, Funktion und Bedeutung des "Beutelsbacher Konsenses" diskutiert.
- **Reflektierbar – Reflexionsmethoden für den Einsatz in Seminar und Coaching**
100 Reflexionsmethoden für Trainerinnen und Trainer, Lehrkräfte und Weiterbildner, die selbstgesteuerte Lernprozesse initiieren und an Verhalten und Einstellungen ihrer TeilnehmerInnen arbeiten. In dem reichhaltigen Fundus entdeckt jeder Leser seine bevorzugten Methoden der professionellen Reflexion und erweitert die eigenen Fähigkeiten, den Teilnehmenden reflektives Denken zu vermitteln. Neben der praxisnahen Tool-Beschreibung bieten Informationen zu Zeitpunkt und Tiefe, Handlungsebene, Dauer der Übung, eingesetztes Material und bevorzugte Gruppenkonstellation weitere Orientierung.
- **Wunderbar – 120 interaktive Übungen für Rednerinnen, ModeratorInnen und PräsentatorInnen**
Wie viele methodische Übungen fallen Ihnen ein, um Ihre Inhalte lebendig vor einer großen Gruppe zu präsentieren? Zwei Top-Bühnenprofis beschreiben über 100 ihrer besten Übungen für die Bühne, die bei 30 ebenso wie bei 300 Personen funktionieren. Mit diesem erprobten Fundus werden Sie große Gruppen in Kontakt bringen, sie energetisieren, entspannen, aktivieren oder auflockern. Je nach Bedarf erzeugen Sie Denkpausen, schaffen Bewusstsein, machen nachdenklich oder bringen Ihr Publikum zum Lachen. ProfirednerInnen können hier ebenso Neues entdecken, wie LehrerInnen oder Führungskräfte. Mit der richtigen interaktiven Anleitung im Gepäck gestalten Sie Ihre Vorträge sehr viel spannender als bisher, bleiben selbst positiv in Erinnerung und transportieren Ihre Key-Message mit hohem Erinnerungswert.

Länder - Puzzle

- **Lateinamerika-Puzzle**
Das Lateinamerika-Puzzle aus Holz und in flächentreuer Darstellung nimmt die Länder Süd- und Mittelamerikas sowie der Karibik in den Fokus. Das Puzzle soll dazu anregen, sich in der Bildungsarbeit mit kritischen und global relevanten Fragen zu Lateinamerika auseinanderzusetzen. Auf spielerische Art und Weise erfahren die Puzzelnden, wo die Länder der Weltregion liegen, wie sich ihre Staatsgrenzen anfühlen und wie groß sie im Vergleich zu Deutschland sind. [Download des Infoblatts](#)
- **Afrika-Puzzle mit Begleitheft**
Das Afrika-Puzzle aus Holz in flächentreuer Darstellung (Petersprojektion) macht die Länder Afrikas „begreif-“ und „befühlbar“. Es eignet sich zum Einstieg in die Bildungsarbeit zum Kontinent oder einzelnen afrikanischen Ländern. In der dazugehörigen Handreichung geben wir Empfehlungen zur Arbeit mit dem Puzzle, möglichen Themenzugängen und weiterführenden Materialien. [Download der Handreichung](#)
- **Asien-Puzzle**
Das Asien-Puzzle von Bildung trifft Entwicklung (BtE) in flächentreuer Darstellung lässt uns die Komplexität des "Kontinents der Superlative" spielerisch erfahren. Es lädt dazu ein, Asien in seinen Ausmaßen und Formen „begreifbar“ und „befühlbar“ zu machen. BtE- Referentinnen und -Referenten können das Asien-Puzzle mit ihren eigenen Erfahrungen aus asiatischen Ländern in Verbindung bringen. [Download des Infoblatts](#)

Planspiele

- **Civil World**
Die SpielerInnen bei Civil World orientieren sich an den verfassten Werten und entdecken, dass manches Mal auch eine Gesellschaft leicht überfordert sein kann, wenn zu viele Probleme zu lange vor sich hergeschoben werden und plötzlich Menschen aus den Kriegsgebieten kommen, von denen wir seit Jahren wissen. Aber sie können auch erleben, dass sie es schaffen Probleme mit einfachen Mitteln zu bearbeiten. Es braucht nur etwas Zivilcourage und Zusammenarbeit mit anderen.
- **Stress in der Nahrungskette**
Im fiktiven Schwellenland Kaleido diskutieren die Regierung, Verbände aus der Zivilgesellschaft sowie Vertreter_innen der Wirtschaft die oben genannten Fragen. Die Schüler_innen schlüpfen in verschiedene Rollen (zum Beispiel Regierung, Lebensmittelkonzern, Nichtregierungsorganisationen, Forschungsinstitut) und versuchen ihre Ziele durch geschicktes Verhandeln und Taktieren zu erreichen. Sie erstellen Publikationen und präsentieren ihre Ergebnisse auf Pressekonferenzen. Am Schluss verlassen alle ihre Rollen und diskutieren: was hat das Ergebnis des Spiels mit der Realität zu tun?

Mystery

- **Warum ist der reiche Kongo so arm?**
Das Beispiel der DR Kongo widerlegt die Vorstellung, dass Staaten mit umfangreichen Rohstoffvorkommen automatisch reich sind. Warum ist dies so und wie ist es dazu gekommen?
- **Warum muss Imara hungern?**
In mehreren Mysteries sollen Kausalzusammenhänge im Themenfeld „Hunger und Armut“ untersucht werden, wobei Ostafrika, insbesondere Kenia, als Bezugsraum gewählt wurde. Durch unterschiedliche thematische Zugänge wird so die Komplexität des Wirkgefüges von Hunger und Armut deutlich.
- **James Bond trotz dem Klimawandel**
Die isländische Gletscherlagune Jökulsárlón ist aus Kinofilmen oder der Werbung bekannt. Die einzigartige, sich ständig verändernde Naturlandschaft diene als spektakuläre Filmkulisse. Die Gletscherlagune bietet sich zur Wiederholung physisch geographischer Inhalte in der Oberstufe an.
- **Dein Smartphone und der Krieg im Kongo**

Menschenrechte/Kinderrechte/Arbeitsrechte

- **Kinderarbeit – Bildungskiste**

Weltweit arbeiten laut der Internationalen Arbeitsorganisation ILO 220 Millionen Kinder zwischen 5 und 14 Jahren, mehr als die Hälfte unter menschenunwürdigen Bedingungen. Ausbeuterische Kinderarbeit ist unter keinen Umständen zu dulden – auch wir als VerbraucherInnen müssen dies beim Kauf unserer Produkte beachten. Jedoch darf Kinderarbeit nicht von vornherein verurteilt werden: In manchen Ländern tragen Kinder mit ihrem Einkommen mit zum Überleben der gesamten Familie bei. Wo, wie und warum müssen Kinder arbeiten? Was können wir dafür tun, dass Kinder zu ihrem Recht kommen? Die Kinderarbeitskiste ist zum Einsatz in der Bildungsarbeit konzipiert worden. Das entwicklungspolitische Material ist in 9 Stationen gegliedert und pädagogisch so vorbereitet, dass es in Schule und Gemeinde schnell einen Einstieg in globale und komplexe Fragestellungen erlaubt.

- **Kindermemory zum Thema Kinderrechte**

Das von BtE in der Regionalen Bildungsstelle Nord herausgegebene Kindermemory für Grundschulklassen ist als spielerischen Einstieg in das Thema Kinderrechte konzipiert. Die Bilder des Memoryspiels zeigen Kinder aus verschiedenen Ländern dieser Erde. Die Begleitbroschüre enthält Hintergrundinformationen zu Kinderrechten, Kinderarmut und Kinderarbeit sowie Geschichten von Kindern aus verschiedenen Ländern. Das Spiel kann bei allen Regionalen Bildungsstellen von BtE entliehen werden.

[Download Begleitbroschüre](#)

- **Respect!**

Menschenrechte gelten häufig als unhinterfragter Wertmaßstab. Trotzdem bleibt die Vorstellung von Menschenrechten oft abstrakt. Resignation oder Ohnmacht gegenüber Menschenrechtsverletzungen sind dabei so wenig hilfreich wie ihre gewaltsame Durchsetzung.

Durch Methoden werden Jugendliche motiviert danach zu fragen, was Menschenrechte für ihren Alltag sowie ihr Umfeld bedeuten und welche Handlungsoptionen es gibt.

- **Arbeitsrechte – ein permanenter Kampf**

Arbeitsrechte sind „harte“, da existenzielle Rechte: Wenn sie fehlen, geht es an die Substanz. Sie resultieren nicht automatisch aus guten Gewinnen der UnternehmerInnen. Vielmehr müssen Arbeitsrechte dem Kapital und dem Staat in mühsamen Auseinandersetzungen abgetrotzt werden.

Unser Themenschwerpunkt fokussiert die Situation in Ländern wie Argentinien, Mexiko, Russland, Indien und Algerien und schildert die tagtäglichen Kämpfe der ArbeiterInnen.

- **Kinder haben Rechte! Kinderrechte kennen – umsetzen –wahren**

Kinder haben Rechte. Welche sind das, und welcher Beitrag kann geleistet werden, damit Kinder zu ihren Rechten kommen und diese auch wahrnehmen können? Zwanzig Jahre nach der Ratifizierung der UN-Kinderrechtskonvention durch Deutschland zieht das Buch eine Zwischenbilanz.

Geschichte und Stand der Umsetzung der Kinderrechte werden ebenso dargestellt wie die sich abzeichnende Entwicklungslinie, zukünftigen Herausforderungen und vor allem auch Anleitungen zum praktischen Handeln in konkreten Situationen, die sich z.B. Erzieher/innen bei ihrer täglichen Arbeit stellen. Sie werden umfassend in den an den Rechten der Kinder orientierten Arbeitsansatz (Child Rights based Approach) eingeführt. Zahlreiche Übersichten und Tabellen und eine Checkliste zur Umsetzung der Kinderrechte in der eigenen Arbeit runden dieses praxisnahe Grundlagenwerk ab.

Gesellschaft und Demokratie

- **Wie wollen wir leben? Standpunkte hinterfragen und diskutieren – Das ja!-nein!-Spiel**

»Glaubst du, dass du ein wichtiger Teil der Gesellschaft bist?« »Denkst du, dass der Islam zu Deutschland passt?« »Ist Kochen Frauensache?« Wie wir solche Gesellschaftsfragen beantworten, ist grundlegend für die Gestaltung unseres Zusammenlebens und dafür, ob wir uns für ein demokratisches und faires Miteinander einsetzen. Das Kartenset enthält 42 Fragen zu gesellschaftsrelevanten Themen wie Demokratie, Gender, Einwanderungsgesellschaft, aber auch zu Aspekten der persönlichen Lebensgestaltung. Außerdem gibt es 27 ja!- und 27 nein!-Karten, die als erstes Statement hochgehalten werden und die Diskussionen in Schwung

bringen.

- **Was ist Zivilcourage? – Das 4-Ecken-Spiel**

Eine junge schwarze Frau wird im Zug rassistisch beleidigt. In der Familie wird ein »Judenwitz« erzählt. Wie würdest du handeln? A, B, C oder D?

Ziel dieses Spiels von Gesicht Zeigen! ist es, die Teilnehmer/innen zu zivilcouragiertem Handeln zu motivieren und der Frage nachzugehen, wodurch sich solches Handeln auszeichnet. Es enthält 18 kurze Situationen, zu denen die Teilnehmer/innen anhand drei festgelegter und einer offenen Handlungsoption (A, B, C, D) jeweils einen Standpunkt beziehen. Anschließend wird diskutiert.

- **Das Gute Leben für Alle – Wege in die solidarische Lebensweise**

Eine andere Welt ist ein Ideal – aber auch eine reale Notwendigkeit. Dieses aufwendig gestaltete und großformatige Buch entwirft eine solidarische Lebensweise, die es allen Menschen ermöglicht, ihre Bedürfnisse zu verwirklichen und die gleichzeitig die natürliche Umwelt erhält. Wie kann ein gutes Leben für Alle gelingen?

Das Buch stellt dazu viele Initiativen und Projekte in verschiedenen Bereichen unseres alltäglichen Lebens – wie Ernährung, Mobilität und Wohnen – vor, die bereits im Hier und Jetzt solidarische Alternativen bieten. Die derzeitige imperiale Lebensweise – wie es das Kollektiv in seinem ersten Buch „Auf Kosten anderer?“ zeigt, so die These – ist die Folge politischer Entscheidungen und unseres alltäglichen Handelns. Eine andere Welt ist also machbar. Im letzten Teil schildert das Buch Wege von der imperialen in die solidarische Lebensweise.

- **Die Integrationsmatrix**

Es ist ein interaktives Kartenspiel, das auch mit geringen gemeinsamen Sprachkenntnissen gespielt werden kann. In diesem Spiel wird das Spannungsfeld zwischen den gemeinsamen, tragenden Werten unserer Gesellschaft (Wahrheit, Gerechtigkeit, Gleichheit, Würde, Ehre, Solidarität, usw.) und der kulturellen Identität aufgebaut und in einen Dialog gebracht.

Rassismus

- **Bild-Box zu Antirassismus**

In der Bild-Box befinden sich Bilder aus dem Senegal, die Diskussionen zum Thema Antirassismus einleiten.

- **Mit kolonialen Grüßen**

Die Broschüre bietet einen Einstieg für Menschen, die sich Gedanken darüber machen wollen, inwiefern ihre Wahrnehmungen und Berichte über den Globalen Süden in rassistische und koloniale Strukturen verwickelt sind. Sie führt in zentrale Themen wie Kolonialismus und Rassismus ein und beschäftigt sich mit Fragen der eigenen gesellschaftlichen Positionierung. Sie verdeutlicht die Wirkungsmacht von Sprache und Bildern und zeigt einige der häufig in Berichten auftauchenden Erzählmuster auf.

- **Märchen auf Augenhöhe**

glokal e.V. hat zehn AktivistInnen, Engagierte und NRO-Mitarbeitende aus Globalem Süden und Norden zusammengebracht, um unterschiedliche Aspekte der NRO-Strukturen, Schulpartnerschaften, Freiwilligendienste und Solidaritätsarbeit zu beleuchten. Eine theoretische Einleitung macht den historisch-politischen Rahmen fassbar und eine Reflexions- und Praxishilfe unterstützt bei der Analyse und Transformation des eigenen Engagements der LeserInnen.

- **Deutscher Kolonialismus**

Der deutsche Kolonialismus ist doch nur eine unbedeutende Randnotiz der Geschichte, jedenfalls im Vergleich zu den anderen europäischen Kolonialmächten.“ Diese Haltung ist in Medien und Wissenschaften weit verbreitet – und dennoch grundfalsch. Denn der deutsche Kolonialismus hat nicht nur in den ehemaligen Kolonien verheerende Auswirkungen bis hin zum Genozid gehabt und unübersehbare Spuren hinterlassen. Auch in Deutschland wirken koloniale und kolonialrassistische Bilder, Begriffe und Assoziationen in der Alltagskultur bis heute fort.

- **Im Handgepäck Rassismus – Beiträge zu Tourismus und Kultur**
Der Tourismus lebt von der Anziehungskraft „fremder“ Kulturen. Dabei verstehen sich in den Urlaubs-Beschreibungen der „bunten Einheimischen“ und „ursprünglichen Lebensweisen“ allzu oft Vorurteile und rassistische Stereotype. Im Tourismus zeigt sich das Überdauern und das permanente Neuformulieren rassistischer Weltbilder, die denen der Missionare, Forschungsreisenden und Kolonialherren oft bis ins Detail entsprechen. „Im Handgepäck Rassismus“ fragt nach aktuellen wie historischen Zusammenhängen zwischen Reisen, Tourismus, Multikulturalismus und Rassismus. Wie wirkt sich das massenhafte Reisen in die Ferne auf rassistische Denk- und Verhaltensweisen aus? Und umgekehrt: Wie bestimmen rassistische Strukturen auf individueller wie weltpolitischer Ebene das Reisen?
- **Bilder im Kopf – Klischees, Vorurteile, kulturelle Konflikte**
Die sechs Kurzfilme der DVD erzählen von Begegnungen verschiedenster Menschen: Eine muslimische Schülerin streitet mit ihrer Lehrerin über das Thema „Kopftuch“, eine Taxifahrerin mit „fremdländischem“ Aussehen muss sich den Fragen ihrer Fahrgäste stellen, ein Slowake und ein Amerikaner geraten über die provokative Aufschrift auf einem T-Shirt in Konflikt, ein schwedischer Neonazi muss unfreiwillig den iranischen Nachbarsjungen hüten ... Auf den Punkt gebracht, manchmal auch komisch und meist mit unerwarteten Wendungen zeigen die Filme, was passiert, wenn Vorurteile und Klischees über tatsächliche oder vermeintliche kulturelle Unterschiede die Wahrnehmung und die Kommunikation bestimmen.
- **Ich gehe immer leise – Ein Film über Alltagsrassismus**
Der Dokumentarfilm befasst sich mit Alltagsrassismus. Menschen erzählen von Situationen in denen sie rassistische Erfahrungen gemacht haben. Dabei wollen sie kein Mitleid erzeugen, sondern zeigen, dass Rassismus nicht immer von der Absicht her zu definieren ist, sondern von der Wirkung wie es beim Betroffenen ankommt.
[Trailer](#)

Konsum/Produkte/Lebensstil

- **Kakaokiste**
Die Kakao- und Schokoladenkiste bietet konkrete Anschauungsmaterialien wie eine Kakaoschote, Kakaobohnen, Kakaobutter und Videos. Durch einen ausgearbeiteten Stationen-Parcours erfahren Sie auf spielerische Weise wichtige Informationen rund um die Produktionskette von Kakao und Schokolade.
- **Handykiste**
Am Thema Handy/Handyproduktion lässt sich das Dilemma der globalen Produktionsketten und internationalen Arbeitsteilung sehr eindrücklich aufzeigen.
- **Die Rohstoff-Expedition – Entdecke, was in (d)einem Handy steckt!**
Das Buch nimmt den/die LeserIn mit auf eine spannende Reise durch das Rohstoffleben eines Handys und zeigt, wie Alltagstechnik bewusster und umweltverträglicher genutzt werden kann.
- **Weltverantwortungskiste - Deutschland**
In den Medien hören wir ständig von Krieg, Flucht -und Migrationsbewegungen, Hungersnöten, Klimawandel und anderen Katastrophen. Welche Rolle spielt Deutschland dabei? Was haben Deutschland, deutsche Unternehmen und die Menschen hier mit Hungersnöten in Afrika oder Kriegen im Nahen Osten zu tun? Wie können wir durch einen nachhaltigeren Lebens- und Konsumstil zu einer gerechteren Welt beitragen?
- **Spielzeugkiste „Fair Toys“**
Mit Hilfe der Kiste lassen sich die Probleme von sozialen und ökologischen Problemlagen entlang der Wertschöpfungskette von Spielzeug sehr gut aufzeigen. An den einzelnen Stationen werden Themen wie menschenunwürdigen Arbeitsbedingungen, ökologische Folgen, fehlende Unternehmensverantwortung, Machtverhältnisse, Erfordernissen der Politik sowie Handlungsmöglichkeiten der KonsumentInnen behandelt. Darüber hinaus will die Spielzeugkiste mit verschiedenen Stationen aus der Perspektive des Globalen Lernens zur Diskussion anregen und bietet zahlreiche Hintergrundinformationen und Zusatzmaterialien. Das meist allgemein vorhandene Interesse an Themen rund ums Spielzeug kann so für die entwicklungspolitische Bildungsarbeit genutzt werden.
- **The Story of Stuff: Wie wir unsere Erde zumüllen (Buch)**
Kaffeeteller, Kekspackungen, Schuhe, Handys, DVDs – unser Alltag besteht aus einer Menge solcher Dinge.

Wie entsteht dieses Zeug, wo kommt es her und was machen wir damit, wenn wir es nicht mehr brauchen? Die engagierte Umweltaktivistin Annie Leonard geht diesen Fragen auf anschauliche Weise nach und zeigt die Folgen unserer Wegwerfgesellschaft. Im Laufe ihrer zwanzigjährigen Arbeit für Greenpeace und andere NGOs hat sie viele Fabriken, Bergwerke und Müllkippen besucht. Bei ihrer Arbeit als »toxic traveler« kam sie in 40 Länder. Sie berichtet von Familien in Bangladesch, die auf riesigen Müllhalden leben, oder von Näherinnen in Haiti, die seit Jahren vergeblich um menschenwürdigere Arbeitsbedingungen kämpfen. Ihr Buch zeigt, wie wir diese Verhältnisse ändern können.

Die Homepage zum Buch mit viel Bonusmaterial finden Sie [hier](#).

- **Lifeguide Augsburg – Nachhaltig unterwegs in Stadt und Region**

Das Buch stellt eine Region vor, in der nachhaltiges Denken, Leben und Handeln immer weiter erstarkt. Wo unverpackt und plastikfrei eingekauft werden kann und nachhaltige Mode entsteht. Wo Stadt- und Landwirte gemeinsam säen und ernten und soziale und interkulturelle Projekte Menschen einander näher bringen. Wo Nachhaltigkeit gemeinsame Sache ist. Bei der spannenden Tour zu mehr als 200 nachhaltigen Orten in Augsburg und seinem Umland und lernen Sie Menschen kennen, die neue Wege gehen – in eine lebenswerte Zukunft!

- **The future we want**

Unterrichtsmaterialien zum Thema zukunftsfähiger Konsum (Palmöl, Soja & Fleisch, Bodenschätze, Papier, Kakao) (ab 7. Klasse)

- **Huhn frisst Jaguar**

Unterrichtsmaterialien zum Thema Fleisch, Soja und Regenwald (ab 7. Klasse)

- **Der Palmölkompass**

»Es ist höchste Zeit, Palmöl vom Kleingedruckten ins Rampenlicht zu heben!«

Damit unsere Wirtschaft wie geschmiert läuft, brauchen wir Fette und Öle. Ihren Liebling hat die Industrie längst gefunden: Palmöl ist seit Jahren das meistgehandelte Pflanzenöl auf dem Weltmarkt. Es ist in großen Mengen verfügbar, haltbar und billig in der Herstellung.

Aber seine Produktion hat dramatische Auswirkungen: Die Vernichtung tropischer Regenwälder zugunsten riesiger Ölpalmlantagen scheint unaufhaltsam, denn die Nachfrage steigt ständig. Also nichts wie raus aus der Palmölwirtschaft? So einfach ist es nicht, denn viele Alternativen sind ähnlich schädlich für Mensch und Natur. Wer mehr über Palmöl wissen und seinen persönlichen Konsum einschränken will, findet in diesem Buch alle erforderlichen Informationen.

Ernährung

- **Welternährungskiste**

Ein Ziel der Millennium Development Goals war die Anzahl der Hungernden weltweit bis zum Jahr 2015 zu halbieren. Dieses Ziel wurde leider nicht erreicht. Das Menschenrecht auf Ernährung wird weiterhin mit Füßen getreten, der Skandal Hunger schreit zum Himmel. Erfahren Sie mehr über das Thema mit Hilfe der Welternährungskiste.

- **Lebensmittel zum Zweck – Wirtschaftswachstum und Ernährung, Materialien für die Bildungsarbeit**

Der Lebensmittelsektor ist genau wie alle anderen Wirtschaftszweige durch die Funktionsweisen des wachstumsbasierten Systems geprägt. Durch die Profit- und Verwertungslogik rückt die eigentliche Aufgabe, uns Menschen mit ausreichend gesunden und nachhaltig produzierten Lebensmitteln zu versorgen, in den Hintergrund – mit schwerwiegenden Folgen für die Menschen und die Umwelt.

Flucht/Migration

- **Fluchtordner**

Die interaktiven Stationen in diesem Ordner vertiefen Fragestellungen über Flucht und Migration, Fluchtursachen und deren Verschränkung mit europäischer Handels- und Wirtschaftspolitik.

- **Blickwinkel**

Das Comicbuch der Initiative „Blickwinkel“ erzählt in mehreren recherchierten Comics persönliche Erlebnisse

von in Österreich lebenden Geflüchteten und Menschen mit Migrationshintergrund. Übungsblätter und Hintergrundinformationen für die pädagogische Arbeit mit Comics sind auch enthalten.

- **Aufbrechen, Ankommen, Bleiben**

Anhand der Lebensgeschichten von sieben jungen Flüchtlingen und Asylsuchenden, wie z.B. Aras, der ohne seine Eltern aus Syrien nach Österreich geflüchtet ist, oder von Khedi aus Tschetschenien, die mit ihrer Familie in Österreich Schutz gefunden hat, kann mit den SchülerInnen Wissen zum Thema Flucht und zum Leben in einer vielfältigen Gesellschaft erarbeitet werden.

- **Keine Freiheit im Paradies – Tourismus und Migration**

Tourismus und Migration werden als globale Bewegungsformen selten zusammen genannt. In der Realität finden sich jedoch viele Berührungspunkte und Kontaktzonen von Urlaubsläunigen und MigrantInnen oder Geflüchteten, die aufgrund von Perspektivlosigkeit ihr Land auf der Suche nach Freiheit und Arbeit verlassen haben.

- **50 Vorurteile in der Flüchtlingskrise auf dem Prüfstand – ein Faktencheck**

Dieses Buch unterzieht 50 gängige Vorurteile in der Flüchtlingskrise einem klaren, fundierten Faktencheck – sachlich und ehrlich.

- **„Ich bin das Mädchen aus Aleppo“ (Buch)**

Bana Alabed war sieben Jahre alt, als sie sich an die Welt wandte, um die Gewalt, die Angst, den Horror auszudrücken, die sie und ihre Familie im Bürgerkrieg in Syrien erlebten - per Twitter. Ihre Botschaften bewegten die Welt, sie gaben dem Elend und Millionen unschuldigen Kindern eine Stimme.

Ich bin das Mädchen aus Aleppo erinnert uns an die fast grenzenlose Kraft, die dem Menschen innewohnt, an den unermesslichen Mut eines Kindes, und an die Macht der Hoffnung. Es ist ein Buch, das uns alle verändern kann.

- **Die neue Völkerwanderung - Wer Europa bewahren will, muss Afrika retten (Buch)**

Prinz Asfa-Wossen Asserate (Äthiopier), einer der besten Kenner des afrikanischen Kontinents, schildert die Ursachen der Massenflucht aus Afrika und appelliert an die europäischen Staaten, ihre Politik gegenüber dem Nachbarkontinent grundlegend zu ändern. Andernfalls werden bald nicht Tausende, sondern Millionen von Menschen auf der Flucht sein. Und dann wird diese größte Herausforderung Europas im 21. Jahrhundert in einer Katastrophe enden – für Afrika und Europa.

- **Gestrandet im „Paradies“ (Buch)**

Als Asylsozialberaterin der Caritas in der Erstaufnahmeeinrichtung in Fürstenfeldbruck ist die Autorin mit der tragischen Verfassung der Menschen konfrontiert, die vor Krieg, Terror, Gewalt und Perspektivlosigkeit in ihrem Land geflohen sind. Die Geflüchteten aus dem Vorderen Orient, Zentralasien und Afrika beschreiben die Gefahren in ihrem Heimatland und auf der Flucht. Diesen individuellen Berichten stellt die Autorin eine Analyse der Lage in den Herkunftsländern, der Fluchtursachen und Berichte von Menschenrechts- und Hilfsorganisationen gegenüber.

Schließlich zeigt sie auf, wie die Fluchtursachen bekämpft werden könnten und wie Kirche und Caritas sich für Flüchtlinge einsetzen. Das Buch möchte überdies einen Beitrag zum Verständnis und zur Empathie für die nach Deutschland geflüchteten Menschen leisten.

Textil

- **Globalisierung im Kleiderschrank**

Ein Stationenparcours führt durch die komplexe Welt unserer Kleiderherstellung: Woher kommt unsere Kleidung? Die Weltreise einer Jeans mit Informationen zu Ressourcenverbrauch, gesundheitlichen, sozialen und ökologischen Belastungen. Arbeitsbedingungen in der Bekleidungsproduktion. Wer verdient wie viel? Altkleiderentsorgung, ökologisch-sozial- fair hergestellte Kleidung, die Kampagne „Saubere Kleidung“. Zusätzlich sind die Filme wie „China blue“ u. a. auf DVD's enthalten. In einem Ordner sind weitere zahlreiche Zusatzmaterialien und Hintergrundinfos enthalten.

- **Poster-Ausstellung von Femnet inkl. Begleitbroschüre**

Die Ausstellung „Ich mache Deine Kleidung! Die starken Frauen aus Süd Ost Asien“ wurde ursprünglich von der niederländischen Kampagne für Saubere Kleidung unter dem Titel „Who runs the world? Girls!“ erstellt. FEMNET hat sie 2014 ins Deutsche übersetzt und als Wanderausstellung im Rahmen des Projekts FairSchnitt

von FEMNET aufbereitet.

Gezeigt werden führende Gewerkschafterinnen aus Bangladesch und Kambodscha im Portrait. Dadurch wird deutlich, dass Frauen nicht nur Opfer sind, sondern stark sein können.

Die 36-seitigen Begleitbroschüre enthält neben den Porträts der 'Starken Frauen' weitere Hintergrundinformationen zur Situation in der Bekleidungsindustrie in Bangladesch und Kambodscha.

Einfach anziehend – Der Guide für alle, die Wegwerfmode satt haben

Der Kleiderschrank wird immer voller, und das schlechte Gewissen angesichts der dunklen Seiten der Modeindustrie immer größer – wer kennt das nicht? Aber es geht auch ganz anders: nachhaltig, bewusst und reduziert. Die Grüne-Mode-Expertin Kirsten Brodde und der Modeblogger Alf-Tobias Zahn zeigen, wie man sich von kurzlebigen Modetrends lossagt und trotzdem perfekt gekleidet ist.

- In zehn Schritten zu einer nachhaltigen und individuellen Garderode
- Ausführliche Liste öko-fairer Läden und mehr im Serviceteil
- Von Kinderkleidung über Outdoorklamotten bis zum fair hergestellten Schmuck

Afrika – Stoffe und Farben eines Kontinents

Afrika feiert ein rauschendes Fest der Farben. Ein Gesamtüberblick zur vielfältigen und farbenfreudigen afrikanischen Textilkunst. Edle Stoffe sind seit jeher der Stolz afrikanischer Frauen und Ausdruck von Würde der Fürsten und Angesehenen. Ob die seidenen Kente-Gewänder aus dem Reich der Ashanti oder die schwarz-weiß gemusterten Bogolanfini aus Mali und Burkina: keine Kunst prägt so unser Bild des farbenfrohen, heiteren Afrikas wie die Stoffe. Die Vielfalt textiler Techniken ist schier unbegrenzt, und die Kraft und Intensität ihrer Dessins hat bis heute nichts von ihrer Faszination verloren. Dies ist der einzige Gesamtüberblick über das afrikanische Textilschaffen, der Nord-, West-, Ost-, Zentral- und Südafrika gleichermaßen berücksichtigt.

SDG's

- 17 Ziele für eine zukunftsfähige Welt

In einem farbigen „Schüler/innen-Heft“ mit zahlreichen Bildern, kurzen Texten und Arbeitsaufgaben wird zu den Nachhaltigen Entwicklungszielen (SDGs) informiert und deren Umsetzung in der internationalen und deutschen Politik thematisiert. Begleitend dazu gibt es auch ein „Lehrer/innen-Heft“, das durch Hintergrundinformationen und didaktische Vorschläge zur Vertiefung der Themen im Unterricht anregt. Hinweise und Links eröffnen Wege zu weiteren Informationsquellen. [Download Schülerheft](#)

Material kann kostenfrei bestellt werden

- SDG-Klötze

- Unsere Welt. Unsere Zukunft

Die Nachhaltigkeitsziele haben einen konkreten Lehrplanbezug und eignen sich daher für eine Thematisierung im Unterricht. Die beschriebenen Methoden sollen Lehrpersonen unterstützen, die 17 Ziele begreifbar zu machen und die Bedeutung, die sie in unserem Alltag, für unsere Gesellschaft und unsere Umwelt haben, zu vermitteln.

- Pixi - Agenda 2030 – 17 Ziele für unsere Welt

Was können Menschen tun, damit es gerecht zugeht auf der Welt? Was fehlt, damit alle Menschen – ob arm oder reich, klein oder groß – gut leben können? Wie kann es gelingen, die Umwelt langfristig vor schlimmen Schäden zu schützen? Die Agenda 2030 enthält 17 Ziele, die versuchen, genau darauf Antwort zu geben.

Dieses Buch, das zusammen mit Experten entstanden ist, stellt die Ziele vor:

- Informationen zur aktuellen Situation – in der eigenen Umgebung und vielen anderen Ländern der Welt
- Beispiele, was Menschen für eine lebenswerte Welt tun
- Vorschläge, was man selbst tun kann

Dieses Pixibuch kann auch kostenlos bestellt werden [hier](#).

- Die Agenda 2030 – Globale Zukunftsziele für nachhaltige Entwicklung (Buch)

Grundlage für das kritische Engagement politischer und zivilgesellschaftlicher Akteure im 2030-Prozess ist die ausreichende Information über die SDGs, ihre Zielvorgaben, die Herausforderungen und Kontroversen,

die mit ihrer Umsetzung verbunden sind, sowie mögliche Indikatoren, um Fortschritte bei der Verwirklichung der Ziele zu messen. *Die 2030-Agenda – Global Zukunftsziele für nachhaltige Entwicklung* leistet dazu einen Beitrag und bietet neben einer politischen Einordnung der 2030-Agenda überblicksartig grundlegende Informationen und Analysen von SDG 1 bis 17.

- **SDG-Kartenspiel: Wohin soll die Weltentwicklung gehen?**
Das Kartenspiel hilft dabei, über die Weltziele nachzudenken und ins Gespräch zu kommen.
- **CHALLENGE accepted – Ein Kartenspiel zu den 17 SDG's**
Im Kartenspiel CHALLENGE accepted werden die persönlichen Herausforderungen aller MitspielerInnen gelöst, indem Jugendliche mit ihren Talenten und Fähigkeiten kreative Ideen zu alltäglichen Problemen und Fragen entwickeln. Gemeinsam werden geniale, skurrile, verrückte oder auch realistische und pragmatische Lösungen für alle 17 Ziele gefunden. Die Herausforderungen der SDGs werden angenommen und gemeinsam gelöst – CHALLENGE accepted! 4 – 8 SpielerInnen Alter: ab 15 Jahren Spieldauer: Spieldauer: 50 – 150 min (je nach Spielvariante)

Armut

- **Alles für Alle? Armut wird gemacht**
Die Methoden eignen sich für einen Projekttag, der einen differenzierten Blick auf die verschiedenen Ursachen und Gesichter der Armut fördert. Wer ist eigentlich arm? Welche Rolle spielen Entwicklungsprojekte im Globalen Süden? Was kann die Gesellschaft und was kann jeder Einzelne gegen Armut tun? Alles für Alle? Armut wird gemacht!
Ein Filmausschnitt aus dem Film „Hunger“ ist in der CD enthalten.

Gesundheit

- **Schlangen und Leitern – Ein Spiel zum Thema Tuberkulose**
Das Spiel vermittelt Wissenswertes über Tuberkulose und ihren Zusammenhang mit Armut. Das DAHW Bildungsspiel "Schlangen und Leitern" klärt auf spielerische Weise über die Symptome, Behandlung und Prävention der Tuberkulose auf und stellt die Zusammenhänge zwischen der bakteriellen Infektionskrankheit und den Lebensbedingungen der Betroffenen dar. Als Vorlage diente eine Ausgabe der Kolleg*innen von GLRA India: Sie hatten das uralte indische Spielmodell, das bereits im 2. Jahrhundert v. Chr. gespielt worden sein soll, für die TB-Aufklärung in Schulen weiterentwickelt.

Umweltbildung und Wirtschaft

- **Unterwegs in die Zukunft**
Wie ergeht es einer Familie, die sich eine radikale Erdöldiät verordnet hat? Was hat die europäische Fischereipolitik mit dem Flüchtlingselend an den Mittelmeerküsten zu tun? Was bedeutet der Biospritboom für Bauern und Bäuerinnen in Kolumbien? Wie können wir unsere Erde noch effektiver zerstören?! Zehn Filme – witzige, provokante Animationsfilme sowie fundierte Dokumentarfilme – bieten zahlreiche Impulse, um Fragen einer anderen Wirtschafts- und Lebensweise zu diskutieren und nicht zuletzt, um Handlungsperspektiven zu finden. Das umfangreiche didaktische Begleitmaterial liefert Impulse zu den Themen Klimawandel, Agrotreibstoffe, Landwirtschaft, Fairer Handel, Migration, Ernährung, Transport, Abfall und Fischereiwirtschaft.
- **Parcours Ökologischer Fußabdruck**
Die 40 Fußspuren behandeln das Thema des ökologischen Fußabdrucks mit den Schwerpunktthemen Konsum, Energie, Mobilität, und Ernährung.
36 einfache Fragen zum Lebensstil müssen beantwortet werden. Je nach der persönlichen Einschätzung werden die entsprechenden Punkte zusammengezählt. Aus der Gesamtpunktzahl ergibt sich dann eine grobe Einschätzung des persönlichen ökologischen Fußabdrucks.

- **Das Klimabuch – Alles was man wissen muss in 50 Grafiken**
Dürre und Hitzewellen, aber auch Kälteeinbrüche, Überflutungen und Starkregen: Die Klimakrise ist zu einem globalen Thema geworden, das niemand mehr ignorieren kann.
Hier setzt »Das Klimabuch« an: Mit der Unterstützung zahlreicher Wissenschaftler hat Esther Gonstalla die komplexen Zusammenhänge und wissenschaftlichen Daten zur globalen Erwärmung zu leicht verständlichen Infografiken verarbeitet – für alle, die nicht nur begreifen, sondern auch handeln wollen.
- **Der Mensch im globalen Ökosystem – Eine Einführung in die nachhaltige Entwicklung (Buch)**
Als Begriff ist Nachhaltigkeit heute in aller Munde, doch mit der Umsetzung nachhaltiger Wirtschafts- und Gesellschaftsstrukturen tun wir uns nach wie vor schwer. Dieses Buch ist gedacht als Überblick über relevante Diskurse – aber auch und vor allem als Denkangebot mit neuen Vorschlägen für die Verteidigung und weitere Ausgestaltung des Konzeptes der nachhaltigen Entwicklung. Es widmet sich der Position der Menschheit im globalen Welt(öko)system und versteht Nachhaltigkeit disziplinübergreifend. Die Problemanalyse steht dabei ebenso im Zentrum wie Lösungsansätze und die Bedingungen für eine nachhaltige Entwicklung.
- **Ökoroutine – Damit wir tun, was wir für richtig halten**
Über 80 Prozent der Bundesbürger begrüßen artgerechte Tierhaltung. Doch nur wenige entscheiden sich an der Ladentheke dafür. Ein Grill darf auch mal 800 Euro kosten, d'rauf liegen nicht selten die Würstchen zum Dumpingpreis. Wir sind es gewohnt mit solchen Widersprüchen zu leben.
Befragungen zeigen auch, dass sich fast die gesamte Bevölkerung mehr Engagement beim Klimaschutz wünscht, doch geflogen wird so viel wie nie zuvor. Kollektiv wollen wir den Wandel, individuell möchten nur Wenige den Anfang machen. Es ändert sich wenig, weil sich die Menschen benachteiligt fühlen, wenn sie »allein« auf den Flug oder das Auto verzichten oder sich einschränken. Das kann sich ändern, wenn wir das erwünschte Verhalten zur Routine machen.
Ökoroutine zeigt: Wir können nachhaltig leben, ohne uns tagtäglich mit Klimawandel oder Massentierhaltung befassen zu müssen. Motto: Strukturen, statt Menschen. Ökoroutine macht Nachhaltigkeit zum Normalfall; nicht Öko ist exotisch, sondern der verantwortungslose Umgang mit Ressourcen. Das Buch nimmt das hohe Umweltbewusstsein der Bürgerinnen und Bürger ernst und zeigt, wie sich der Wandel zur Nachhaltigkeit verselbständigen kann, wenn wir dafür »Gelegenheitsstrukturen« schaffen.
- **Filme zum Wegwerfen – Müll und Recycling als globale Herausforderung**
Wachsender Konsum und immer neue Produkte, die von der Wirtschaft ersonnen werden, um sie dann verkaufen zu können, führen zunehmend auch zu Problemen bei der Entsorgung dessen, was am Ende übrig bleibt. Vieles wird weggeworfen, obwohl es noch verwendbar wäre, oder weil die Reparatur teurer als eine Neuanschaffung ist. Dies betrifft funktionsfähige Handys oder Computer, aber dies betrifft auch Lebensmittel. Diese Verschwendung wertvoller Ressourcen führt zu Engpässen, Preissteigerungen und riesigen Abfallbergen. Die Auswirkungen für Mensch und Umwelt sind gravierend.
Die neun Filme der DVD greifen verschiedene Aspekte dieser Thematik von Entsorgung und Wiederverwertung auf. Sie greifen aber nicht nur Probleme auf, sondern zeigen auch Alternativen. So wird auf einen im Grunde verantwortungslosen Umgang mit verschiedenen Gütern des Alltags wie Essen, Kleidung oder Elektronik aufmerksam gemacht. Wir begegnen Menschen, die bewusst konsumieren, was andere wegwerfen, oder aber auch ihr Überleben mit dem Sammeln von Müll sichern müssen. Es werden verschiedene Initiativen vorgestellt, wie Abfall wieder verwertet werden kann.
Die DVD-ROM-Ebene enthält Arbeitshilfen zu den einzelnen Filmen und Hintergrundmaterialien für die Bildarbeit.
- **Unser Müll, wohin damit?**
Im Alltag fällt jede Menge Müll an, das nehmen wir ganz selbstverständlich so hin. Dieser Film sensibilisiert die jungen Zuschauer dafür, mehr auf die Mengen an Müll zu achten, die sie produzieren. Er zeigt auf, was

mit dem Müll später passiert, und gibt alltagstaugliche Tipps zu seiner Vermeidung. (Kurzfilme ab Grundschule)

- **Tatort Tropenwald – Unterrichtsmaterialien zum tropischen Regenwald**

Schwerpunkte: Globale Vernetzung, Biodiversität, Nutzen Bedrohung und Schutz
(ab 7. Klasse)

- **Warum regnet es im Regenwald? – Unterrichtsmaterialien zum tropischen Regenwald**

Schwerpunkte: Klimazonen und Waldtypen, Wasserkreislauf, Abholzung und Klimawandel
(5./6. Klasse)

- **Schokolade wächst auf Bäumen?!**

Unterrichtsmaterialien zum tropischen Regenwald (3./4. Klasse)
Schwerpunkt Artenvielfalt

Digitalisierung

- **Blocking the chain – Konzernmacht und Big-Data-Plattformen im globalen Ernährungssystem**

Die 44-seitige Broschüre liefert eine Bestandsaufnahme zum Themenfeld Digitalisierung im Landwirtschafts- und Ernährungsbereich. Die neuen Technologien versprechen Effizienzsteigerungen und Nachhaltigkeit bei der Nahrungsmittelerzeugung. Doch geht es im Kern um das massenhafte Sammeln und Auswerten einer Vielzahl von Daten, die über Höfe, den Anbau und VerbraucherInnen erhoben werden. Agrarkonzerne wie Bayer und Deere, aber auch Internetkonzerne wie Amazon und Google sind längst dabei, sich die Hoheit über die Digitalisierung der Landwirtschaft anzueignen. Durch Fusionsprozesse konsolidieren sie ihre Dominanz nicht nur in einem Sektor, sondern gerade vertikal an mehreren Schnittstellen entlang der Agrarlieferkette. Ihre Bemühungen werden durch politische EntscheidungsträgerInnen in Deutschland und anderswo unterstützt, die vor allem die Vorteile der Digitalisierung betonen und Investitionshemmnisse aus dem Weg räumen wollen.

- **Smartopia – Geht Digitalisierung auch nachhaltig?**

Algorithmen überwachen und lenken zunehmend den Alltag. Wenige Großkonzerne machen gute Geschäfte mit unseren Daten, während sie vollmundig smarte technische Lösungen mit geringeren Ressourcenverbräuchen versprechen. Die Politik schaut fast hilflos zu, wie sich die Digitalisierung rasant und weitgehend unkontrolliert Bahn bricht. Dabei werden umweltschonende Lebensstile mithilfe digitaler Tools theoretisch einfacher. Praktisch besteht aber die Gefahr, damit noch mehr Energie und Rohstoffe zu verbrauchen, als der Planet auf Dauer verkraften kann. Die Digitalisierung wird nur dann zu einer Triebkraft für die nachhaltige Wende von Wirtschaft und Gesellschaft, wenn politisch gesetzte Rahmenbedingungen für konsequenten Datenschutz, digitale Genügsamkeit und Gemeinwohlorientierung sorgen.

Entwicklungspolitik

- **BildungsBag ENTWICKLUNG IST KEIN MÄRCHEN**

Eine umfangreiche „Lerntasche“, die dazu einlädt, Entwicklungserfolge zur Kenntnis zu nehmen, unsere alten Weltbilder zu überdenken und neu über Entwicklung nachzudenken. Zahlreiche Materialien und Medien stehen hierfür zur Verfügung: Unterrichtsmaterialien erschließen die komplexen Zusammenhänge, Diagramm-Karten und Powerpoint-Präsentationen erläutern Hintergründe, vier Quiz-Spiele führen zu Aha-Erlebnissen, drei Spiele – auf die Teilnehmerzahl von Schulklassen ausgelegt – machen Zielkonflikte der weltweiten Entwicklung erfahrbar, unsere Bildkartei lässt neu darüber nachdenken, was für „Entwicklung“ von Bedeutung ist, und kurze Filme auf unserer DVD zeigen, wo Initiativen für Entwicklung an verschiedenen Orten der Welt ansetzen.

Religion & Spiritualität

- **Was glaubst Du? – Eine Filmreihe über junge Christen, Muslime, Juden, Hindus, Buddhisten und Nicht-Religiöse in Deutschland**
In der Filmreihe beschreiben junge Christen, Muslime, Juden, Hindus, Buddhisten und Nicht-Religiöse ihre verschiedenen religiösen Alltagspraxen. Die Beteiligten reflektieren die Relevanz des Religiösen in ihrem Leben und zeigen dabei Unterschiede, aber auch Gemeinsamkeiten der verschiedenen Glaubensrichtungen auf. Themen wie Zukunftsvisionen, Rückhalt oder Ablösung aus der Familie, Liebe, Glück, das Gottesverständnis, die religiöse Praxis, die Vorstellung vom Tod oder die Wahrnehmung anderer Religionen werden aus der Sicht der Jugendlichen reflektiert. Dabei kommen auch Familienangehörige und Freunde zu Wort.
- **Religion und Spiritualität – Ressourcen für die Große Transformation? (Buch)**
Die Welt gerät mehr und mehr aus den Fugen. Repräsentanten verschiedener Weltreligionen mahnen daher eindringlicher als bisher einen Paradigmenwechsel im Umgang des Menschen mit seinesgleichen und der Natur an. Religiöse Akteure treiben die globale Nachhaltigkeitsdebatte mit voran und setzen sich weltweit für praktischen Umweltschutz ein.
Religion und Spiritualität haben das Potenzial, zum weltweiten Frieden und Schutz unserer Lebensgrundlagen beizutragen. Schließlich treten alle religiösen Traditionen für Grundwerte wie die Bewahrung der Schöpfung, Gewaltfreiheit und Achtsamkeit ein. – Ist die Zeit reif für eine Religionen übergreifende Allianz zur Rettung der Welt, der sich auch Atheistinnen und Agnostiker anschließen können?
- **Bildkarten – Symbole der Weltreligionen**
30 farbenfrohe Bildkarten klären über den Bedeutungsgehalt zentraler Symbole der verschiedenen Religionen auf. Im Begleitheft werden die Grundzüge der Religionen zusammengefasst und Einsatzmöglichkeiten der Karten aufgezeigt. (ab 6 Jahren)
- **Die Quiz-Box – Die Weltreligionen**
Mit über 90 Fragen spielerisch die fünf großen Weltreligionen kennen lernen.
- **Stationenlernen Weltreligionen (5.-6. Schuljahr)**
Übersichtliche Aufgabenkarten, schnelle Vorbereitung, mit Lösung zur Selbstkontrolle

Materialien für Berufsschulen

- **Mode und Textil**
Was passiert eigentlich mit den gesammelten Altkleidern? Unter welchen Bedingungen wird Baumwolle angebaut und geerntet?
Das Unterrichtsmaterial BERUFE GLOBAL – Mode und Textil geht diesen und mehr Fragen in fünf Modulen auf den Grund: Die Jeans in Zeiten der Globalisierung, Nachhaltigkeit in der Baumwollproduktion, Arbeitsbedingungen - von der Stoffherstellung bis zum Verkauf, Sicherung von Sozialstandards und alternative Ansätze, 15.000 km später – Auswertung.
Sehr ausführlich und methodisch vielseitig und mit konkreten Umsetzungsvorschlägen wurde das Thema aufbereitet.
Konzipiert wurde das Material für den Einsatz in der Berufsausbildung für den Einzelhandel, die Module können jedoch auch gut in der Sekundarstufe II und der Erwachsenenbildung eingesetzt werden.
- **Arbeitsrechte – Arbeitskämpfe (Einzelhandel)**
In den Medien werden ArbeiterInnen in Ländern wie China oder Bangladesch oft als hilflose Opfer der globalen Arbeitsteilung dargestellt. Demgegenüber erscheinen dann die Arbeitsbedingungen in Deutschland mit hohen Löhnen, umfangreichen Arbeitsrechten und starken Gewerkschaften paradiesisch.
Viele Auszubildende lernen jedoch in ihrer Ausbildung schnell, dass dieses Bild schief ist: Schlechte Arbeitsbedingungen und Missachtung von Arbeitsrechten sind auch in Deutschland Teil des Arbeitsalltags vieler ArbeitnehmerInnen. Zugleich können ArbeitnehmerInnen in Deutschland beispielsweise in Bezug auf

gewerkschaftliche Organisierung und Formen des Kampfes für bessere Arbeitsbedingungen viel von Beispielen aus dem Globalen Süden lernen.

Hier setzt das vorliegende Unterrichtsmaterial an. Es beinhaltet didaktische Methoden zu Arbeitsbedingungen, Tarifverhandlungen, Streiks und gewerkschaftlicher Organisierung. Die Methoden gehen dabei von der Lebenswelt und den Erfahrungen der Auszubildenden aus und setzen diese immer wieder in einen globalen Kontext. Die Methoden knüpfen an die Zielstellung des Lernfeldes 1 der Ausbildung für die Ausbildungsberufe Kaufmann/Kauffrau im Einzelhandel, sowie Verkäufer und Verkäuferin an. Sie eignen sich aber auch, um diese Themen in vielen anderen Ausbildungsberufen zu bearbeiten.

- **Vollholz – voll fair?**

Das didaktische Heft richtet sich an Lehrkräfte und AusbilderInnen. Zielgruppe der Methoden und Inhalte sind Auszubildende der Holzverarbeitenden Berufe. Das Material wurde so aufbereitet, dass es direkt im Fachunterricht angewendet werden kann. Themen, die im Heft enthalten sind: Tischlerische Identität, Holzwirtschaft und Handwerk, Sozial- und Umweltverträglichkeit, Nachhaltigkeit, Lernsituation „Das astreine Frühstücksbrettchen“, Aussehen und Eigenschaften von Hölzern, Ökologischer Fußabdruck, Test Ökobilanz, Simulation Nachhaltige Waldwirtschaft, Zertifikate, Soziale Nachhaltigkeit, Arbeitsnormen, Bedürfnisse in der Ausbildung, Corporate Social Responsibility (CSR), Gemeinwohlökonomie und das Planspiel „Wem gehört der Wald?“.

- **Möbelpass und Holz gut, alles gut?**

Der „MÖBELPASS – ein Leitfaden zur nachhaltigen Möbelbewertung“ wurde vom Verein BAUFACHFRAU im Jahr 2010 herausgegeben. Ausgangspunkt für den Möbelpass ist, den Auszubildenden im Tischlereihandwerk nachhaltiges Handeln in der Produktion von Möbelstücken zu vermitteln. Sehr detailliert werden ökologische Kriterien auf die Bereiche Holz und Holzwerkstoffe, Leim und Kleber, Verbindungsmittel und Beschläge sowie auf Oberflächenmittel angewendet. Die Spannweite der Kriterien reicht von Herkunft, CO2-Bilanz, gesundheitsgefährdende Schadstoffe bis zur Recycling- oder Entsorgungsfähigkeit. Der Möbelpass schafft eine Grundlage, auf der Basis einer ganzheitlichen Analyse eine bewusste Auswahl und Abwägung für die konkreten Anforderungen eines Möbelstücks zu treffen.

Eine didaktische Handreichung **Holz gut, alles gut?** wurde von EPIZ in Kooperation mit der Hamburger Berufsschule Gsechs im Jahr 2015 erarbeitet. Sie enthält Vorschläge, wie der Möbelpass in der gesamten Ausbildung bis hin zur Gesell_innenprüfung im Fachunterricht eingesetzt werden kann.

- **Malen, lackieren, nachhaltig arbeiten**

Fortschreitende Globalisierung und Klimawandel nehmen enormen Einfluss auf die Problemstellungen und Marktchancen im Maler- und Lackiererhandwerk. Immer komplexere Bauaufgaben und -prozesse sowie anspruchsvolle, beratungssensible KundInnenkreise setzen ein Verständnis für nachhaltige Entwicklungsprozesse bei allen Beteiligten voraus. Die in der Lernfeldarbeit der Maler und Lackierer dabei erforderlichen Handlungskompetenzen erfordern neue pädagogische und didaktische Instrumente.

- **Sozialwesen – Mehr Globales Lernen für zukünftige ErzieherInnen**

Diese Broschüre enthält zwei Unterrichtskonzepte, die Globales Lernen und diversity-Pädagogik miteinander verbinden.

Mit der Unterrichtseinheit Alle Kinder sind gleich?! Diversity-Pädagogik und Globales Lernen für angehende Erzieher/-innen werden Methoden und Ansätze vorgestellt, wie mit Auszubildenden auf abwechslungsreiche und aktivierende Art zu den Themen Identität, Vielfalt, Vorurteile und Inklusion gearbeitet werden kann. Die Unterrichtseinheit WeltBilderBücher. Kinder- und Jugendbücher für ein Globales Lernen (möglichst weit) jenseits von Stereotypen und Ausgrenzung widmet sich dem Thema der kindlichen Entwicklung von Selbst-, Fremd- und Weltbildern und stellt dabei die Rolle, die Bücher und Geschichten dabei spielen, in den Mittelpunkt. Damit bieten sie konkrete Beispiele dafür, wie Globales Lernen und diversity-Pädagogik, die als Querschnittsthemen im Rahmenlehrplan für die Ausbildung von Erzieher/-innen festgeschrieben sind, im Unterricht umgesetzt werden können.

- **Kita, Hort und Co**

Rahmenlehrpläne und Bildungspläne setzen hohe Maßstäbe an künftige Erzieher_innen. Auch Globales Lernen soll Teil ihrer Berufspraxis sein.

Doch was ist Globales Lernen, und welche Ziele hat es? Was können gute Projekte für die jeweiligen Zielgruppen beinhalten? Im ersten Modul beschäftigen sich Schüler_innen ausführlich mit dem pädagogischen Konzept des Globalen Lernens. Sie erfahren mehr über seine Ziele, Chancen und welche Fettnäpfchen man besser vermeiden sollte.

Im zweiten Modul wird ein Praxisprojekt für die Kita vorgestellt. Hier dreht sich alles um die Kartoffel, die einst von Peru nach Deutschland kam. Wie es dazu kam und welche Rolle Kartoffeln heute in Peru spielen, erfahren die Kinder durch Spiele, Lieder, Geschichten und natürlich durch die Zubereitung leckerer Rezepte.

Materialien und Methoden für die Elementarbildung (Kita und Grundschule)

- **KITA Global – Das Praxisbuch**

Ideenschatz zum Globalen Lernen für die pädagogische Bildungsarbeit im Kindergarten und in der ersten Schulzeit:

Forschen und Philosophieren, Feiern und Phantasieren, Tanzen und Toben, Backen und Bauen – Aguti, das kleine Nagetier aus Ghana sensibilisiert für Weltoffenheit und Welterleben. Bunte Aktionsideen und Projektvorschläge zum Globalen Lernen und zur Bildung für nachhaltige Entwicklung.

- **Weit-sicht – Welt-sicht**

„Weit-sicht – Welt-sicht“ – ist ein Seminarkonzept für die Aus- und Weiterbildung von Erzieherinnen und Erziehern. Es vermittelt die Vielfalt und Wichtigkeit der „Einen Welt“ für den Bereich der Kindertagesstätten. Die dreistufige Reihe geht auf grundlegende Eine-Welt-Themen ein und gibt konkrete Anregungen und Tipps für die pädagogische Umsetzung. Die Handreichungen erhalten Sie [hier](#) als PDF-Dateien zum kostenfreien Download.

- **Ich habe meine Märchen mitgebracht**

Geschichten, Lieder und Spiele von Flüchtlingskindern.

- **Plakat – Kinder dieser Welt**

Jedes Kind ist anders – unser Plakat zeigt 36 Kinder aus aller Welt: Sie bilden eine große Gemeinschaft und stehen für kulturelle Vielfalt. Die Darstellung eignet sich gut, um mit Kindern über unterschiedliche Lebenswelten ins Gespräch zu kommen.

Das Plakat inkl. Begleitmaterial kann auch [hier](#) bestellt werden (Kosten 1€).

Sonstiges

- **Bälle aus Bananenblätter** (2 Stück)

(Die Bälle können bei Aktion Hoffnung auch erworben werden)

- **Oware**

Afrikanisches Spiel, welches sich auch gut als Feedback-Methode eignet

Filme (mit öffentlichen Verleih- und Vorführrechten)

- 10 Milliarden – Wie werden wir alle satt? ([Trailer](#))

- The True Cost (Schulfassung) ([Trailer](#))

- Nicht ohne uns! ([Trailer](#))

- Landraub ([Trailer](#))

- Life Saaraba Illegal ([Trailer](#))

- Death by Design ([Trailer](#))

- One year in Germany – Globale Perspektiven (<https://globale-perspektiven.de/one-year-in-germany/Trailer>)

Filme vom BMZ:

- [Tatort „Blutdiamanten“](#)
- [Kinderschicksale in Afrika](#)
- [King Cotton oder Baumwolle als Schicksal](#)
- [China – vierteilige Dokumentation](#)
- [Aufwachsen in Armut – Kinderschicksale aus Mittelamerika](#)
- [Der Richter und der Fanatiker – Im Dialog mit dem Terror](#)